



Medienmitteilung

Ausbaggerung Rüfibach Oberurnen

Die Gemeinde Glarus Nord baggert den Rüfibach bei der Dorfstrasse Oberurnen aus. Mit dieser Massnahme soll die Durchlässigkeit des Baches verbessert werden. Eine definitive Beseitigung der Problematik kann jedoch erst mit der Umsetzung des Hochwasserschutzprojekts Oberurnen erreicht werden.

Der Rüfibach weist bei der Dorfstrasse praktisch kein Gefälle auf. Dies führt zu einer geringeren Schleppkraft und letztlich zur Ablagerung von Schlick und Sand. Verschiedene Unwetter zu Beginn des Jahres 2018 verfrachteten zusätzliches Geschiebe und Feinmaterial in den Ruffibach. Infolge des tiefen Wasserstands führte dies bei der Dorfstrasse in der vergangenen Woche zur Verstopfung des Bachabschnitts. Mitarbeitende des Ressorts Bau und Umwelt legten von Hand umgehend einen temporären Durchlass an.

Da es sich beim Rüfibach um Fischgewässer handelt, bedarf die Ausbaggerung des Bachs einer fischereirechtlichen Bewilligung nach Bundesgesetz über die Fischerei. Diese Bewilligung wurde vom kantonalen Amt für Fischerei nach einer Begehung mit der Gemeinde nun erteilt, sodass der Bach ausgebaggert resp. ausgezogen werden kann. Zusätzliche Massnahmen zum Schutz der Fische wurden als nicht notwendig erachtet.

Eine nachhaltige Bereinigung der Problematik ist erst nach Umsetzung der Hochwasserschutzprojekte in Oberurnen möglich. Die Gemeinde weist die Eigentümer der anliegenden Liegenschaften zudem auf ihre Wuhrpflicht hin. Die Abteilung Tiefbau des Ressorts Bau und Umwelt steht bei Fragen telefonisch (058 611 73 51) oder per E-Mail (tiefbau@glarus-nord.ch) zur Verfügung.

Gemeinde Glarus Nord
Gemeindekanzlei, Kommunikation
4. Juli 2018